

Aktuelle Zahlen zur Lebenserwartung in Deutschland: Sterbetafel 2013

Vorgeschlagene Zitation

Luy, Marc: Aktuelle Zahlen zur Lebenserwartung in Deutschland: Sterbetafel 2013. Online verfügbar unter lebenserwartung.info. (PDF-Datei heruntergeladen am [Datum]).

ACHTUNG: Die aktuellsten Daten zur Lebenserwartung für das 2013 basieren erstmals auf den Daten auf Grundlage des Zensus 2011, der zu einer Korrektur der Bevölkerungsbestände geführt hat (Reduktion der Gesamtbevölkerungszahl um rund 1,5 Millionen). Dies wirkt sich auch auf die Werte der Lebenserwartung aus, weil den altersspezifischen Sterberaten (bzw. Sterbewahrscheinlichkeiten) nun eine geringere Risikobevölkerung zugrunde liegt. Die Sterberaten werden dadurch erhöht und die Lebenserwartung reduziert. Daher sinkt die Lebenserwartung bei Geburt im Vergleich zum Jahr 2012 um zwischen 0,26 Jahre (Frauen in Westdeutschland) um 0,37 Jahre (Männer in Ostdeutschland). Dies deutet also nicht auf eine Erhöhung der Sterblichkeit in Deutschland hin! Da sich die Zensus-Korrekturen etwas stärker bei den Männern und in Ostdeutschland auswirken, sind auch die Werte für die Geschlechterunterschiede und die West-Ost-Differenzen von der korrigierten Datengrundlage betroffen. Generell ist der durch den Zensus 2011 entstandene Bruch in den Zeitreihen (im Jahr 2013) bei allen Datenserien für die deutsche Wohnbevölkerung zu berücksichtigen. Aus den genannten Gründen wird in der folgenden Zusammenfassung der aktuellsten Daten auf einen Vergleich mit dem Vorjahr verzichtet.

ZUSAMMENFASSUNG DER AKTUELLEN DATEN:

- Im Jahr 2013 beträgt die durchschnittliche Lebenserwartung bei Geburt in Deutschland 82,87 Jahre bei den Frauen und 79,99 Jahre bei den Männern.
- Die West-Unterschiede in der Lebenserwartung bei Geburt bleiben bei den Frauen im Jahr 2013 nahezu vollständig verschwunden (0,07 Jahre). Bei den Männern beträgt die West-Ost-Differenz noch 1,25 Jahre.
- Bereinigt man diese Werte um Tempoeffekte, dann sind die West-Ostdifferenzen jedoch etwas größer: 0,63 Jahre bei den Frauen und 1,47 Jahre bei den Männern.
- Der Geschlechterunterschied in der Lebenserwartung bei Geburt beträgt im Jahr 2013 4,88 Jahre zugunsten der Frauen (West: 4,66 Jahre, Ost: 5,84 Jahre).
- Im Alter 65 beträgt die durchschnittliche Lebenserwartung im Jahr 2013 20,75 Jahre bei den Frauen und 17,56 Jahre bei den Männern.
- Die West-Unterschiede in der Lebenserwartung im Alter 65 betragen bei den Frauen im Jahr 2013 0,12 Jahre und bei den Männern 0,41 Jahre.

- Der Geschlechterunterschied in der Lebenserwartung im Alter 65 beträgt 3,19 Jahre zugunsten der Frauen (West: 3,14 Jahre, Ost: 3,43 Jahre).
- Weltweit liegt Deutschland in der Lebenserwartung bei Geburt auf Platz 19 bei den Frauen und auf Platz 21 bei den Männern. Im Alter 65 liegen beide Geschlechter auf Platz 30.
- Die Abstände zu den Ländern mit der jeweils höchsten Lebenserwartung bei Geburt betragen etwa dreieinhalb Jahre bei den Frauen (Japan) und zweieinhalb Jahre bei den Männern (Island).
- Zwischen den Bundesländern schwankt die Lebenserwartung bei Geburt um knapp zwei Jahre bei den Frauen und um rund dreieinhalb Jahre bei den Männern.
- Bei beiden Geschlechtern ist die Lebenserwartung in Baden-Württemberg am höchsten. Am geringsten ist sie bei den Frauen im Saarland und bei den Männern in Sachsen-Anhalt.
- Auf Kreisebene sind die Unterschiede noch größer: Bei den Frauen betragen die maximalen Differenzen in der Lebenserwartung bei Geburt 6,71 Jahre (zwischen Stuttgart mit der höchsten und Pirmasens mit der niedrigsten Lebenserwartung) und bei den Männern 8,24 Jahre (zwischen München und Stralsund).
- Ebenso lassen sich in Deutschland Unterschiede in der Lebenserwartung nach dem sozioökonomischen Status feststellen. Zum Beispiel betragen die Differenzen in der Lebenserwartung im Alter 45 zwischen Berufsgruppen bei den Frauen bis zu 4 Jahre, bei den Männern sind es 6 Jahre.